

kinoptikum

die anderen Filme

Filmübersicht

Dezember 2018

01	Sa	15:30	DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL <i>KinderKino</i>
		18:30	STYX <i>HeimatKino</i>
		21:00	MACKIE MESSER - BRECHTS DREIGROSCHENFILM <i>HeimatKino</i>
02	So	11:00	GENIALE GÖTTIN - DIE GESCHICHTE VON HEDY LAMARR (OmU) <i>MonatsDoku</i>
		15:30	AUF DEM WEG ZUR SCHULE <i>KinderKino</i>
		18:00	MACKIE MESSER - BRECHTS DREIGROSCHENFILM <i>HeimatKino</i>
03	Mo	20:00	GENIALE GÖTTIN - DIE GESCHICHTE VON HEDY LAMARR (OmU) <i>MonatsDoku</i>
04	Di	18:30	DRIES <i>Architektur & Kunst</i>
		21:00	BRUDER JAKOB, SCHLÄFST DU NOCH? <i>DOK.tour</i>
05	Mi	18:30	BRUDER JAKOB, SCHLÄFST DU NOCH? <i>DOK.tour</i>
		21:00	DRIES <i>Architektur & Kunst</i>
06	Do	18:30	DIE SEELE DER GEIGE <i>DOK.tour</i>
		21:00	DIE DREIGROSCHENOPER <i>HeimatKino auf Zelluloid</i>
07	Fr	20:00	DIE DREIGROSCHENOPER <i>HeimatKino auf Zelluloid</i>
08	Sa	15:30	AUF DEM WEG ZUR SCHULE <i>KinderKino</i>
		18:30	SCHIESSEN SIE AUF DEN PIANISTEN - Tirez sur le pianiste <i>In memoriam Charles Aznavour</i>
		21:00	SWEET COUNTRY (OmU)
09	So	11:00	SCHIESSEN SIE AUF DEN PIANISTEN - Tirez sur le pianiste <i>In memoriam Charles Aznavour</i>
		15:30	DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL <i>KinderKino</i>
		18:00	LICHT IM WINTER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>
		20:30	SWEET COUNTRY (OmU)
10	Mo	20:00	LICHT IM WINTER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>
11	Di	18:30	GENIALE GÖTTIN - DIE GESCHICHTE VON HEDY LAMARR (OmU) <i>MonatsDoku</i>
		21:00	SWEET COUNTRY (OmU)
12	Mi	18:30	SWEET COUNTRY (OmU)
		21:00	LICHT IM WINTER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>
13	Do	18:30	SCHNEEFLOCKCHEN <i>HeimatKino</i>
		21:00	SCHIESSEN SIE AUF DEN PIANISTEN - Tirez sur le pianiste <i>In memoriam Charles Aznavour</i>
14	Fr	20:00	SCHNEEFLOCKCHEN <i>HeimatKino</i>
15	Sa	15:30	MICHEL MUSS MEHR MÄNNCHEN MACHEN <i>KinderKino</i>
		18:30	OPERATION GELUNGEN, PATIENT TOT - Tutto a posto e niente in ordine (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
		21:00	SCHNEEFLOCKCHEN <i>HeimatKino</i>
16	So	11:00	OPERATION GELUNGEN, PATIENT TOT - Tutto a posto e niente in ordine (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
		15:30	PADDINGTON 2 <i>KinderKino</i>
		18:00	SCHNEEFLOCKCHEN <i>HeimatKino</i>
17	Mo	20:00	OPERATION GELUNGEN, PATIENT TOT - Tutto a posto e niente in ordine (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
18	Di	18:30	OPERATION GELUNGEN, PATIENT TOT - Tutto a posto e niente in ordine (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
		21:00	WALDHEIMS WALZER <i>MonatsDoku</i>
19	Mi	18:30	WALDHEIMS WALZER <i>MonatsDoku</i>
		20:30	THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE (OmU)
20	Do	18:30	WALDHEIMS WALZER <i>MonatsDoku</i>
		20:30	THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE (OmU)
21	Fr	20:00	THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE (OmU)
22	Sa	15:30	PADDINGTON 2 <i>KinderKino</i>
		18:30	JOTA - MEHR ALS FLAMENCO - Jota, de Saura (OmU)
		21:00	THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE (OmU)
23	So	11:00	JOTA - MEHR ALS FLAMENCO - Jota, de Saura (OmU)
		15:30	MICHEL MUSS MEHR MÄNNCHEN MACHEN <i>KinderKino</i>
		18:00	FANNY UND ALEXANDER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>

25	Di	18:30	SUMMER OF 84 (OmU)
		21:00	ASPHALTGORILLAS <i>Heimat kino</i>
26	Mi	18:30	ASPHALTGORILLAS <i>Heimat kino</i>
		21:00	SUMMER OF 84 (OmU)
27	Do	18:30	SUMMER OF 84 (OmU)
		21:00	ASPHALTGORILLAS <i>Heimat kino</i>
28	Fr	20:00	SUMMER OF 84 (OmU)
29	Sa	15:30	PIPPI IM TAKA-TUKA-LAND
		18:30	ASPHALTGORILLAS <i>Heimat kino</i>
		21:00	BAD TIMES AT THE EL ROYALE (OmU)
30	So	11:00	FANNY UND ALEXANDER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>
		15:30	JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER
		18:00	DOGMAN (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
		20:30	BAD TIMES AT THE EL ROYALE (OmU)
01.01	Di	18:30	BAD TIMES AT THE EL ROYALE (OmU)
02.01	Mi	18:30	DOGMAN (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
		20:30	BAD TIMES AT THE EL ROYALE (OmU)
03.01	Do	18:30	DOGMAN (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
05.01	Sa	15:30	JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER
		21:00	DOGMAN (it. OmU) <i>Cinema italiano</i>
06.01	So	15:30	PIPPI IM TAKA-TUKA-LAND
		17:30	FANNY UND ALEXANDER <i>100 Jahre Ingmar Bergman</i>

MACKIE MESSER - BRECHTS DREIGROSCHENFILM *Heimatkino*

do 29.11. 20:30 | fr 30.11. 20:00 | sa 01.12. 21:00 | so 02.12. 18:00

Zwei Monde über Soho: Ein ungewöhnliches Meta-Experiment über die Entstehungsgeschichte von Brechts berühmtestem Kinowerk als höchst vergnügliche Deutschstunde.

Brechts berühmtesten Kinowerk als höchst vergnügliche Deutschstunde. Im Jahr 1930 kam es um die Verfilmung von Bert Brechts „Dreigroschenoper“ zu erheblichen juristischen Auseinandersetzungen, weil der Autor den Stoff fürs Massenmedium zum Verdross der Produktionsfirma radikalieren wollte. Der zwischen Fakten und Fiktion, Werk und Kommentar changierende Film bietet intellektuelles Dauerfeuer in Originalzitate, ein spielfreudiges Darsteller-Ensemble und alle Weill-Hits, aber auch unmissverständlichen Verweisen zur Gegenwart. Eine abgefahrene und dabei höchst vergnügliche filmische Wundertüte, an der wohl auch Brecht seine Freude gehabt hätte!

D 2018 | 130 Min. | Regie: Joachim Lang

mit Lars Eidinger, Tobias Moretti, Hannah Herzprung

DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL *KinderKino*

sa 01.12. 15:30 | so 09.12. 15:30

Der Weihnachtsklassiker schlechthin auf Leinwand.

Seit dem Tod des Vaters muss Aschenbrödel für ihre Stiefmutter und ihre Stiefschwestern auf dem Hof des Vaters als Magd arbeiten. Die Stiefmutter läßt das Mädchen die schmutzigste Arbeit verrichten. Doch sie lässt sich nichts gefallen. Der Kutscher schenkt ihr drei Haselnüsse mit Zauberkraft... Ein bezaubernder Kinderklassiker - und eine legendäre Verfilmung (empf. ab 6 Jahren).

CSSR/DDR 1973 | 86 Min. | Regie: Václav Vorlíček

mit Libuse Safránková, Pavel Trávníček, Rolf Hoppe

STYX *Heimatkino*

di 27.11. 21:00 | do 29.11. 18:30 | sa 01.12. 18:30

Eine Grenzerfahrung auf hoher See als spannende und grandios gespielte Allegorie auf europäische Realitäten.

Auf einem Segeltörn von Gibraltar Richtung Südatlantik trifft eine deutsche Ärztin mit ihrer Yacht auf ein havariertes Flüchtlingsschiff. Die alarmierte Seenothilfe fühlt sich jedoch so wenig verantwortlich wie ein Containerschiff. Das sich in der Folge abspielende menschliche Drama entspinnt sich als fesselnder Thriller, der vor dem Hintergrund des offenen Meeres auf den europäischen Diskurs um die Seenotrettung afrikanischer Flüchtlinge zielt. Nicht zu helfen, ist keine Option. Das ist die ebenso einfache wie einleuchtende Essenz dieses beeindruckenden Dramas, das erfreulicherweise ohne Pathos oder Übertreibung daherkommt!

D/Ö 2018 | 94 Min. | Regie: Wolfgang Fischer

mit Susanne Wolff, Gedion Oduor Wekesa

AUF DEM WEG ZUR SCHULE *KinderKino*

so 02.12. 15:30 | sa 08.12. 15:30

Der Weg ist das Ziel: Schulkinder aus aller Welt treten ihren Alltag an (empf. ab 8 Jahren).

Was für einige Kinder wenig spannender Alltag ist, ist für so manch andere ein richtiges Abenteuer: der Schulweg. Es bedeutet dieser nämlich, auf eine Herde Elefanten zu treffen, sich seinen Weg über steinige Gebirgspfade oder durch unwegsame Flusstäler zu bahnen oder auf einem Pferd durch die weite Landschaft Patagoniens zu reiten: Jackson (11) aus Kenia, Zahira (12) aus Marokko, Samuel (13) aus Indien und Carlito (11) aus Argentinien haben allesamt einen aufregenden, nicht ganz ungefährlichen Weg zur Schule. Nichtsdestotrotz scheuen sie keine Gefahren, um ihre Ausbildung zu vollenden. So wird man als Zuschauer daran erinnert, dass auch der Weg selbst ein Ziel sein kann.

F 2013 | 77 Min. | Regie: Pascal Plisson**GENIALE GÖTTIN - DIE GESCHICHTE VON HEDY LAMARR (OmU)** *MonatsDoku*

so 02.12. 11:00 | mo 03.12. 20:00 | di 11.12. 18:30

Die wahre Geschichte der Hedwig Eva Maria Kiesler, die als Hedy Lamarr zur Hollywood-Diva wurde - und nebenbei bahnbrechende Erfindungen machte.

In den 1940er-Jahren stieg die als Hedwig Eva Maria Kiesler geborene Österreicherin in Hollywood als Hedy Lamarr zum Star auf. Während sie als Filmdiva weltweit verehrt wird, ist ihre naturwissenschaftliche Begabung weitgehend unbekannt. Lamarr trug u.a. in den 1940er-Jahren maßgeblich zur Erfindung des Frequenzsprungverfahrens bei, das für drahtlose Datenübertragungen wesentlich ist. Erst kurz vor ihrem Tod erhielt sie die Anerkennung für ihre technischen Errungenschaften. In einem verschollen geglaubten Interview – garniert mit allerlei Archivaufnahmen - erzählt die Leinwand-Göttin ihre schier unglaubliche, wahre Geschichte.

USA 2017 | 90 Min. | Regie: Alexandra Dean

mit Hedy Lamarr, Mel Brooks, Peter Bogdanovich

DRIES *Architektur & Kunst*

di 04.12. 18:30 | mi 05.12. 21:00

Der Modedesigner Dries Van Noten öffnet seine Schränke und präsentiert den angesagten Look der diesjährigen Wintersaison.

Der Modedesigner Dries Van Noten gestattet zum ersten Mal überhaupt einem Filmemacher einen Einblick in sein Leben und seinen kreativen Schaffensprozess: Ein ganzes Jahr lang begleitete der Dokumentarfilmer Holzemer den belgischen Designer und hielt dabei genau fest, wie dieser seine außergewöhnlichen und von globalen Trends abweichenden Modekollektionen entwirft.

D/B 2017 | 93 Min. | Regie: Reiner Holzemer**BRUDER JAKOB, SCHLÄFST DU NOCH? *DOK.tour***

di 04.12. 21:00 | mi 05.12. 18:30

Von den Bergen Tirols zur portugiesischen Atlantikküste auf einer gemeinsamen Reise in die Vergangenheit. Ein persönlicher Film von ungeahnter Leichtigkeit über das Trauern, den Abschied und das Wiederzueinanderfinden.

„Und dein Tod ist für mich die Aufforderung zu leben!“ Zwei Jahre, nachdem sich Jakob in einem Hotelzimmer in Porto das Leben nahm, begeben sich seine vier Brüder - darunter Regisseur und Produzent - auf eine visuell beeindruckende und zutiefst berührende Reise in die Vergangenheit. Diese führt sie vom Tiroler Lareintal über die von Brandung umtoste Atlantikküste Portos bis in Jakobs Hotelzimmer. Archivaufnahmen gewähren Einblicke in Kindheit und Jugend der Brüder. Mit spielerischer Leichtigkeit und schonungsloser Ehrlichkeit reflektieren sie in so intim wie kunstvoll in Szene gesetzten persönlichen Gesprächen ihre unterschiedlichen Erinnerungen, geben der Trauer Raum und bestimmen ihre Rolle in der Familie neu. Jakob ist tot, aber die Brüder haben wieder zueinander gefunden.

Ö 2018 | 80 Min. | Regie: Stefan Bohun**DIE SEELE DER GEIGE *DOK.tour***

do 06.12. 18:30

Doppelporträt des Geigers Frank Peter Zimmermann, der seine Stradivari verlor und wiederbekam und des Geigenbaumeisters Martin Schleske, der am Instrument seines Lebens arbeitet.

„Ich bekam zwei Jahre wirklich wunderbare Geigen zur Verfügung gestellt, aber es war nicht meine Stimme, es war nicht der Klang oder die Liebe meines Lebens, die ich da spielen durfte.“ Frank Peter Zimmermann musste sich von seiner großen Liebe, seiner Geige, trennen, als ihre Eigentümerin, eine Bank, aufgelöst wurde. Nun bekommt er sein Instrument wieder. Martin Schleske, Geigenbaumeister aus Landsberg am Lech, ist auf der Suche nach besonderem Klangholz, denn er möchte eine einzigartige Geige bauen. Inspiriert wurde er dabei nicht von der Stradivari, sondern vom menschlichen Gesang. Das Instrument entsteht – dank Handwerk und Hightech. Ein fesselnder, höchstästhetischer Film über das geheime Seelenleben der Musik.

D 2018 | 52 Min. | Regie: Benedikt Schulte**DIE DREIGROSCHENOPER *Heimatkino auf Zelluloid***

do 06.12. 21:00 | fr 07.12. 20:00

Die finale, ungewollte Endfassung von "Brechts Dreigroschenfilm" - ein Stück deutscher Filmgeschichte in der (niederländisch untertitelten) 35mm-Fassung!

Für die Filmfassung seines Opus wurde zunächst Bertolt Brecht verpflichtet, doch dieser schrieb in Abweichung von seinem Theaterstück schärfere antikapitalistische Haltungen ins Drehbuch. Er wurde daraufhin von der Produktion ausgeschlossen und aus der Handlung des Bühnenstücks und Brechts „Die Beule“ genannten Aufzeichnungen für den Film entstand diese romantisierende Verfilmung. Brecht und Weill strengten gegen die Art der Verfilmung einen Zivilprozess an, der jedoch erfolglos blieb. Trotz allem ist dies Werk ein bedeutendes Stück Film- und Zeitgeschichte – bei uns in einer seltenen 35mm-Fassung mit niederländischen Untertiteln!

D 1931 | 112 Min. | Regie: Georg Wilhelm Pabst

mit Rudolf Forster, Ernst Busch, Carola Neher

SCHIESSEN SIE AUF DEN PIANISTEN *In memoriam Charles Aznavour*

sa 08.12. 18:30 | so 09.12. 11:00 | do 13.12. 21:00

Im Gedenken an Charles Aznavour: Truffauts tragikomische Filmdichtung im Stile des amerikanischen Film Noir - und ein Klassiker der Nouvelle Vague!

Charlie Kohler arbeitet als namenloser Pianist in einer Pariser Vorstadtbar. In seiner Obhut hat er seinen jüngeren Bruder Fido, der noch ein Kind ist. Als überraschend Chico auftaucht, einer seiner beiden älteren Brüder, werden Charlie und seine Arbeitskollegin, die Kellnerin Lena, in eine Auseinandersetzung mit zwei skrupellosen Gangstern hineingezogen. Lena, die in den schüchternen Charlie verliebt ist, eröffnet ihm, dass sie von seiner Vergangenheit als berühmter Konzertpianist unter seinem richtigen Namen Edouard Saroyan weiß. Der zweite Spielfilm von François Truffaut, durchdrungen von schwarzem Humor und lebenswerter Poesie und in der Hauptrolle grandios gespielt!

Tirez sur le pianiste - F 1960 | 79 Min. | Regie: François Truffaut

mit Charles Aznavour, Marie Dubois

SWEET COUNTRY (OmU)

sa 08.12. 21:00 | so 09.12. 20:30 | di 11.12. 21:00 | mi 12.12. 18:30

No country for black men: Die Flucht eines Aborigine-Paares durch die Weiten des australischen Outbacks - ein pittoresker Western aus kolonialen Zeiten.

Im Jahr 1929 tötet ein Aborigine in Notwehr den weißen Vergewaltiger seiner Frau. Die beiden australischen Ureinwohner fliehen ins Innenland des Northern Territory, werden aber schließlich von einem Soldatentrupp gestellt. Vor Gericht gestellt, findet der vermeintliche Mörder in dem Richter jedoch ein unerwartet aufgeschlossenes Gegenüber. Intensive, aufwühlende Aufarbeitung der Vergehen der australischen Kolonialgeschichte in Form eines historischen Westerns. Der mit spektakulären Bildern aufwartende Film vermittelt mit großer Sensibilität die Leiden der bis in die 1930er-Jahre praktisch rechtlosen Ureinwohner und erweist ihnen auch in seiner an orale Traditionen angelehnten Erzählweise Respekt.

AUS 2017 | 113 Min. | Regie: Warwick Thornton

mit Bryan Brown, Hamilton Morris

LICHT IM WINTER 100 Jahre Ingmar Bergman

so 09.12. 18:00 | mo 10.12. 20:00 | mi 12.12. 21:00

Ein Pastor vor den Trümmern seines Glaubens: Eine schonungslose und formal radikale Auseinandersetzung mit den essenziellen Fragen des Lebens zum Advent.

Seit dem Tod seiner Frau hat Pfarrer Tomas Ericsson auch den Glauben an Gott und die Fähigkeit zu lieben verloren. Emotionslos und ohne Überzeugung absolviert er seine Gottesdienste in der kleinen Dorfkirche. Als ihn die Frau des selbstmordgefährdeten Fischers Jonas bittet, ihrem Mann neuen Lebensmut zu schenken, hat er aufgrund seiner eigenen Resignation nur leere Phrasen für den Verzweifelten übrig. Auch für die Lehrerin Märta, die ihn mit ihrer Liebe bedrängt, findet er keine Gefühle. Als kurze Zeit später die Leiche des Fischers gefunden wird, steht Tomas vor den Trümmern seines Glaubens...

S 1962 | 82 Min. | Regie: Ingmar Bergman

mit Ingrid Thulin, Gunnar Björnstrand, Max von Sydow

SCHNEEFLOCKCHEN Heimatkino

do 13.12. 18:30 | fr 14.12. 20:00 | sa 15.12. 21:00 | so 16.12. 18:00

Zwei Killer entdecken während eines Rachefeldzugs ein mysteriöses Drehbuch. Ein erfrischendes, deutsches Genreschmankerl mit viel (Herz)Blut und wenig Budget!

In der von Anarchie regierten Großstadt Berlin will eine Frau den Mord an ihren Eltern rächen und sucht hierzu nach dem geeigneten Auftragskiller. Derweil sind die Mörder wider Willen damit beschäftigt, ihr Leben neu zu sortieren. Denn offensichtlich agieren sie willenlos nach den Ideen eines Drehbuchautors, dem sie unter allen Umständen Änderungswünsche nahebringen wollen. Eine ebenso originelle wie abstruse Mischung aus Fantasy-, Action- und Splatter-Kino, das sich zu einem mitunter sinnfreien, aber handwerklich beachtlichen Bastard mit komödiantischen Qualitäten entwickelt.

D 2017 | 120 Min. | Regie: Adolfo J. Kolmerer, William James

mit Reza Brojerdi, Erkan Acar, Xenia Assenza

OPERATION GELUNGEN, PATIENT TOT (it. OmU) Cinema italiano

sa 15.12. 18:30 | so 16.12. 11:00 | mo 17.12. 20:00 | di 18.12. 18:30

Eine ausgelassene, sehr italienische Dramödie über eine Gruppe süditalienischer Immigranten in einer Kommune in Mailand anno 1974.

Auf der Suche nach einem besseren Leben treffen im Mailand der 1970er Jahre mehrere junge Leute aus dem Süden Italiens aufeinander und gründen eine Wohngemeinschaft. Dabei teilen sie nicht nur ein Haus, sondern auch all ihre Hoffnungen und Turbulenzen, die das Leben in der Industriemetropole des Nordens mit sich bringt. Auch in dieser, zutiefst italienischen Ensemble-Komödie behandelt Regie-Ikone Lina Wertmüller Themen wie die Gentrifizierung der Städte, Immigration und soziale Ungleichheiten. Kurzum: Ein stets aktueller Retro-Spass, wie immer ist alles o.k. und nichts in Ordnung!

Tutto a posto e niente in ordine - IT 1974 | 105 Min. | Regie: Lina Wertmüller

mit Luigi Diberti, Lina Polito

MICHEL MUSS MEHR MÄNNCHEN MACHEN KinderKino

sa 15.12. 15:30 | so 23.12. 15:30

Die Streiche und Abenteuer des ADHS-Blondschoopfs aus Lönneberga (empf. ab 6 Jahren).

Michel denkt sich immer wieder neue Streiche aus und bringt damit die Familie, ja sogar das ganze Dorf immer wieder zur Verzweiflung. Damit meint es Michel doch nie böse, wenn er zum Beispiel für den Vater Flusskrebse fängt. Dass die dummen Viecher aus dem Korb krabbeln und den Vater gehörig zwicken, dafür kann doch Michel nichts, oder? Als sein Freund Alfred an einer Blutvergiftung erkrankt, zeigt Michel den Einwohnern von Lönneberga, dass er ein Held ist. Mitten in der Nacht und bei starkem Schneefall schirrt er das Pferd an und bringt den todkranken Alfred zum Arzt.

S 1971 | 92 Min. | Regie: Olle Hellbom

PADDINGTON 2 *KinderKino*

so 16.12. 15:30 | sa 22.12. 15:30

Kommt ein Bär in einen Antiquitätenladen... (empf. ab 6 Jahren).

Er trägt Schlapphut, Dufflecoat und ist ziemlich behaart: Der liebenswerte Bär Paddington hat bei Mr. Und Mrs. Brown sowie deren Kindern Judy und Jonathan ein Zuhause gefunden und sich mittlerweile auch in der Nachbarschaft durch seine höfliche, zuvorkommende und immer fröhliche Art zum beliebten Mitglied gemausert. Als der 100. Geburtstag von Tante Lucy vor der Tür steht, sucht Paddington nach einem passenden Geschenk. Im Antiquitätenladen von Mr. Gruber findet er ein einzigartiges Pop-up-Bilderbuch, von dem er sofort angetan ist. Doch um sich das leisten zu können, muss der tollpatschige Bär ein paar Nebenjobs antreten, bei denen das Chaos nicht lange auf sich warten lässt. Und zu allen Überflüssen wird noch das Buch geklaut! Paddington und die Browns heften sich an die Fersen des Diebes...

GB/F 2017 | 103 Min. | Regie: Paul King**WALDHEIMS WALZER *MonatsDoku***

di 18.12. 21:00 | mi 19.12. 18:30 | do 20.12. 18:30

Ein Film über gestern, der viel über heute erzählt: Die Geschichte des umstrittenen österreichischen Bundespräsidenten als dokumentarischer Essay im 3/4 Takt.

Die Kandidatur und spätere Wahl des früheren UN-Generalsekretärs Kurt Waldheim zum österreichischen Bundespräsidenten war Mitte der 1980er-Jahre von intensiven Auseinandersetzungen um seine NS-Vergangenheit begleitet. Der Kompilationsfilm rekonstruiert die Affäre entlang von Archivaufnahmen, ORF-Material und eigenen Aufnahmen der Regisseurin Ruth Beckermann. Der glänzende Filmessay zeichnet dabei nicht nur das öffentliche Ringen um eine angemessene historische Erinnerung nach, sondern arbeitet die Abwehr politischer Verantwortung als Folge mangelnder Selbstkritik heraus.

Ö 2018 | 93 Min. | Regie: Ruth Beckermann**THE MAN WHO KILLED DON QUIXOTE (OmU)**

mi 19.12. 20:30 | do 20.12. 20:30 | fr 21.12. 20:00 | sa 22.12. 21:00

Lost in La Mancha: Nach jahrzehntelangem Kampf gegen Windmühlen schafft es Terry Gilliams überbordende Don Quichote-Variation nun tatsächlich ins Kino!

Ein Regisseur wird während der Produktion eines Werbespots an seine frühe, kunstsinnige Don-Quixote-Adaption erinnert und besucht das Dorf, in dem er damals drehte. Dort hat die Verfilmung heftige Spuren hinterlassen, insbesondere der damalige Hauptdarsteller wähnt sich weiter in einer Don-Quixote-Welt. Mit einer großen Fülle an absurden Einfällen und grotesken Ideen entfaltet der Film-im-Film, den der Regisseur Terry Gilliam mehrere Jahrzehnte lang gegen alle Widerstände verfolgte, eine visuell großartige Persiflage auf den berühmten Roman von Miguel de Cervantes. Ein, in der Entstehung aberwitziges Projekt – ein Film aus einem anderen Jahrhundert, im Guten wie im Schlechten.

SP/POR/GB 2018 | 133 Min. | Regie: Terry Gilliam

mit Adam Driver, Jonathan Pryce, Stellan Skarsgård

JOTA - MEHR ALS FLAMENCO (OmU)

sa 22.12. 18:30 | so 23.12. 11:00

Carlos Sauras Hommage an einen der traditionsreichsten Tänze Spaniens, ein feuriges Doku-Musical aus tiefster iberischer Seele.

Altmeister Carlos Saura lädt zu einer Reise in die Welt des „La Jota“, dem traditionellen Tanz aus seiner Heimat Aragon. Er erzählt eine neue Geschichte, die vom Ursprung seiner Heimatmusik und des Tanzes bis zu denen reicht, die sich mit der Zukunft dieser kraftvollen Musik auseinandersetzen. Ein Muss für alle Flamenco-Liebhaber-innen, ein musikalisches Erlebnis für Augen und Ohren! Jahrhunderte alte traditionelle Musik und Gesang verwöhnen das Publikum, überlieferte und moderne Tanzchoreografien beeindrucken in einer unvergesslichen Show.

Jota, de Saura - SP 2016 | 92 Min. | Regie: Carlos Saura**FANNY UND ALEXANDER *100 Jahre Ingmar Bergman***

so 23.12. 18:00 | so 30.12. 11:00 | so 06.01. 17:30

Ein echter Feiertagsklassiker auf großer Leinwand: Bergmans autobiographisches und dichtes Familienepos - ein Wandgemälde von Film (auf Wunsch mit Pause).

Uppsala im Jahr 1907: Die Geschwister Fanny und Alexander, acht und zehn Jahre alt, werden durch den Tod des Vaters aus ihrer großbürgerlichen Idylle gerissen. Als Mutter Emilie wenig später den Bischof Vergéus heiratet, finden sich die Kinder plötzlich im kalten Haushalt eines heuchlerischen Tyrannen wieder... Der 1918 geborene Ingmar Bergman verwob seine eigenen Kindheitserinnerungen mit Fiktion zu einer großen Familiengeschichte und zum Porträt einer Epoche. Der Film gewann vier Oscars für den Besten fremdsprachigen Film, die Kamera, Ausstattung und Kostüme.

S 1982 | 188 Min. | Regie: Ingmar Bergman

mit Bertil Guve, Pernilla Allwin

FROHES FEST

mo 24.12. 20:00

Wir warten aufs Christkind und haben heute zu.

SUMMER OF 84 (OmU)

di 25.12. 18:30 | mi 26.12. 21:00 | do 27.12. 18:30 | fr 28.12. 20:00

Ein nostalgischer Retro-Horrortrip über einen Club jugendlicher Detektive auf der Jagd nach einem Serienkiller - erlesene und spannende Familienunterhaltung zu den Feiertagen.

Sommer 1984: Vier Freunde schlagen die Zeit zwischen Baumhaus, Bowlingbahn und BMX-Fahrten tot – bis ein Serienkiller seinen dunklen Schatten auf die sonst so perfekte Vorstadtidylle wirft. Um dem Schlächter von Cape May auf die Schliche zu kommen, verwandeln die Jungen ihr Geheimversteck in eine Einsatzzentrale. Und was zunächst als harmloses Detektivabenteuer beginnt, wird nach und nach zu einem gefährlichen Spiel auf Leben und Tod... Der ebenso unterhaltsame wie fesselnde Abenteuerkrimi im Retro-Stil von Klassikern wie „Stand by Me“ nimmt sich anfangs Zeit, um mit viel Gespür die Erfahrungswelt von Jugendlichen zu erfassen. Im letzten Viertel erfährt er dann eine unerwartete Wendung und wandelt sich zu einem verstörenden Psycho-Thriller der intelligenteren Art.

CAN 2018 | 109 Min. | Regie: François Simard, Anouk Whissell

mit Graham Verchere, Judah Lewis

ASPHALTGORILLAS *Heimat kino*

di 25.12. 21:00 | mi 26.12. 18:30 | do 27.12. 21:00 | sa 29.12. 18:30

Hanebüchene Neo-Noir-Groteske aus dem Berliner Gangstermilieu - mal wieder ein echter Buck für Erwachsene mit allerlei Genre-Zitaten.

Berliner Nächte sind gefräßig und Atris hat Hunger. Er will nicht länger der Handlanger von Unterweltboss El Keitar sein. Als sein Freund Frank im dicken Lamborghini in Atris' kleinem Drogendealer-Life vorfährt, wittern beide die Chance, ihr Schicksal zu drehen. Sie lassen sich auf eine Falschgeld-Nummer ein und alles eskaliert: Das hier ist immer noch Berlin. Der Deal, die Gangster, das Koks, die Karren, die Knarren – und mittendrin die furchtlose, coole Diebin Marie. Atris hat keine Chance, als mit ihr die Welle zu reiten, die er selber angeschoben hat... Eine irre Kiez-Komödie im Stile eines „Neon Noir“-Thrillers!

D 2018 | 103 Min. | Regie: Detlev Buck

mit Jannis Niewöhner, Samuel Schneider, Georg Friedrich

BAD TIMES AT THE EL ROYALE (OmU)

sa 29.12. 21:00 | so 30.12. 20:30 | di 01.01. 18:30 | mi 02.01. 20:30

Schlechte Zeiten für eine Schar gestrandeter Existenzen in einem gottverlassenen Hotel im Nirgendwo - hochkarätig besetztes und richtig großes Kino zum Jahreswechsel.

Eine Handvoll Gäste verbringt eine Nacht in einem abseits gelegenen Hotel, das einstmals ein mondäner Vergnügungstempel war. Manche der Reisenden sind aus beruflichen Gründen hier, andere auf der Durchreise, einige sind auf der Flucht oder auf der Suche, andere bereit, zu töten. Der absurde Thriller, in dessen Verlauf sich immer neue Fronten und Allianzen bilden, ist virtuos komponiert und besticht durch seine vollendete formale Meisterschaft. Buch und Regie zünden dabei immer wieder dramaturgische Nebelkerzen, um einen ebenso vergnüglichen wie fesselnden Genrefilm zu kreieren.

USA 2018 | 142 Min. | Regie: Drew Goddard

mit Jon Hamm, Jeff Bridges, Chris Hemsworth

PIPPI IM TAKA-TUKA-LAND

sa 29.12. 15:30 | so 06.01. 15:30

Im drittem Filmabenteuer muss Pippi mit ihren Freunden aufs Meer hinaus fahren, um ihren Vater, den Kapitän, aus den Fängen von Piraten zu befreien (empf. ab 6 Jahren).

Während die Eltern von Tommy und Annika verreist sind, soll Pippi auf die beiden aufpassen. Eine schöne Zeit mit vielen aufregenden Spielen beginnt für die drei, bis Pippi durch eine Flaschenpost von der Gefangenschaft ihres Vaters durch Piraten erfährt. Sie macht sich auf nach Taka-Tuka-Land, um ihn zu retten. Da sie Tommy und Annika nicht allein lassen darf, nimmt sie die beiden gleich mit.

S 1970 | 87 Min. | Regie: Olle Hellbom

mit Inger Nilsson, Maria Persson

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

so 30.12. 15:30 | sa 05.01. 15:30

Platz ist auf der kleinsten Insel - ein temporeiches, liebevoll ausgestattetes Märchen für die ganze Familie, für Nostalgiker, die der legendären Aufzeichnung der Augsburger Puppenkiste nachhängen ebenso wie für Neulinge (empf. ab 6 Jahren).

Jim Knopf, sein Freund Lukas der Lokomotivführer und die Dampflokomotive Emma ziehen von der kleinen Insel Lummerland hinaus in die Welt. Ihre Reise führt sie in das Reich des Kaisers von Mandala und auf die abenteuerliche Suche nach seiner entführten Tochter Li Si. Gemeinsam wagen sich die drei in die Stadt der Drachen, um die Prinzessin zu befreien und das Rätsel um Jim Knopfs Herkunft zu lösen.

D 2017 | 110 Min. | Regie: Dennis Gansel

mit Solomon Gordon, Henning Baum, Annette Frier, Christoph Maria Herbst

DOGMAN (it. OmU) *Cinema italiano*

so 30.12. 18:00 | mi 02.01. 18:30 | do 03.01. 18:30 | sa 05.01. 21:00

Die Geschichte eines "guten Mannes" in widrigen Verhältnissen: Eine großartige, düstere Parabel aus der süditalienischen Wirklichkeit.

Irgendwo in einer verfallenen italienischen Küstenstadt, wo das Gesetz des Stärkeren gilt, lebt der sanftmütige Hundefriseur Marcello. Mit seinem Salon verdient der schwächliche Mann den bescheidenen Unterhalt für sich und seine kleine Tochter Alida, die er über alles liebt. Der ganze Ort wird allerdings von dem ehemaligen Boxer Simoncino tyrannisiert. Nach und nach drängt sich der soeben aus dem Gefängnis entlassene Mafioso auch in Marcellos Leben und bedroht dessen Existenz. Fest entschlossen, seine Würde zurückzugewinnen, schmiedet Marcello einen furchtbaren Racheplan. In der Hauptrolle glänzt der herausragende Marcello Fonte, der für diese Rolle beim Filmfestival in Cannes als bester Darsteller ausgezeichnet wurde.

IT 2018 | 108 Min. | Regie: Matteo Garrone

mit Marcello Fonte, Edoardo Gaggio